Auswärtsfahrten/Impressum

Wehen Wiesbaden - SC Freiburg

Zum Auswärtsspiel am kommenden Freitag, den 27. Februar, wird die Supporters Crew wieder einen Bus anbieten.

> Freitag, den 27. Februar *28/33 Euro

Abfahrtszeiten:
Bötzingen 13.00 Uhr
Freiburg Paduaallee 13.30 Uhr
Herbolzheim McDonald's 13.50 Uhr
Offenburg Ei 14.00 Uhr
Weitere Zustiege auf Anfrage möglich

Rückrunden-Fahrplan: So, 15.03. MSV Duisburg 09. - 13.04. FSV Mainz 05 24. - 27.04. FC St. Pauli 08. - 10.05. TuS Koblenz

So. 17.05. RW Oberhausen

Genauere Infos zu den Fahrten erhaltet ihr vor jedem Heimspiel im "Fanblock aktuell", auf den Plakaten im Stadion oder unter www.supporterscrew.de

Meldet euch an, entweder per E-Mail an bus@supporterscrew.de, telefonisch unter 0151/22891856 oder heute am Infostand unter der Nordtribüne. Auf geht's, unterstützt unseren Sport Club in Wiesbaden!

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Eintrittskarte und Getränke (pauschal für 10 € erhältlich).

* Preise für SCEP-Mitglieder bei

* Preise für SCFR-Mitglieder bei Vorkasse.

In unserem Bus gilt das JuSchG!

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V. Postfach 514, 79005 Freiburg

Postfach 514, 79005 Freiburg VR 3915 Amtsgericht Freiburg Der Fanblock aktuell ist ein kostenloser Informa

Ausblick Wehen Wiesbaden

Unser nächster Gegner ist der SV Wehen Wiesbaden. Eigentlich heißt dieser Verein SV Wehen Taunusstein. Nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga (2007) haben findige Marketingtypen jedoch herausgefunden, dass das kleine Dorf Wehen (6.600 Einwohner) im Profifußball keine so große Überlebenschance hat. Somit entschloss man sich fortan unter dem Namen SV Wehen Wiesbaden durch die Lande zu ziehen. Der Verein verließ seine Heimat im Taunus und errichtete in der ca. 15 km entfernten Großstadt Wiesbaden ein paar Gerüste um eine grüne Wiese. Die BritaArena.... Das Stadion fasst ca. 12500 Zuschauer. Der Verein legte, wenn man seine Geschichte verfolgt, einen relativ fulminanten Aufstieg vor. Gegründet 1926 gingen die Jungs aus dem Taunus bis heute durch alle Ligen. Von ganz unten bis jetzt (fast) ganz oben.

Über Wehen brauchen wir euch nicht viel zu sagen, da jetzt alles in Wiesbaden stattfindet.

Wiesbaden ist die hessische Landeshauptstadt, zählt ca. 280.000 Einwohner und ist mit ihren 15 Mineral- und Thermalquellen eine der ältesten Kurstädte Europas. Da Wiesbaden im 2. Weltkrieg kaum zerstört wurde, sind noch sehr viele historische Gebäude zu sehen. Diese stammen zumeist aus dem späten 19. Jahrhundert. Wiesbaden ist zudem von den US-Truppen geprägt. Die Fanszene von Wehen - oder Wiesbaden? Ist zu vernachlässigen. Viele "echte" Wehener kehrten dem Verein nach der Umsiedlung der Fußballabteilung nach Wiesbaden den Rücken. Ernstzunehmende Gruppen/Fanclubs gibt es keine. Der Großteil der Zuschauer besteht aus Eventfans. Die Entfernung zwischen Freiburg und Wiesbaden beträgt 282 km.

E-Mail: fanblock-aktuell@supporterscrew.de Auflage: 500 St., Preis: Kostenlos Druck: Kopierladen Kapp Freiburg

Bilder: SCFR, WJF



Narri, liebe Sportfreunde... Am heutigen Fasnetsfreitag erwartet unser Sport Club den FC Augsburg. Vielen von euch wird der gestrige Schmutzige Dunschdig noch hart in den Knochen hängen, andere von euch werden wohl auch im Stadion dem närrischen Treiben nachgehen. Unsere Jungs brauchen jedoch unsere volle Unterstützung, weshalb wir euch darum bitten, dass Ihr zumindest für die 90 Spielminuten die Fasnet mal Fasnet sein lasst und alles für unseren Sport Club gebt.

Das Team hat in den letzten Spielen gezeigt, was es drauf hat. Auf den Auswärtssieg in München folgte das grandiose 4:1 zuhause gegen den VfL Osnabrück.

Das heutige Motto heißt ganz klar die Tabellenführung festigen und ausbauen, so wie es auch in Rostock gelungen ist. Also gebt euch alle einen Ruck und supportet unser Team lautstark. Sie werden es brauchen. Und als souveräner Tabellenführer lässt sich die 5. Jahreszeit noch besser feiern!

Einfach wird es heute sicherlich nicht. Augsburg steht auf dem 8. Tabellenplatz und befindet sich mit 29 Punkten sogar noch in Lauerstellung, was die Aufstiegsplätze betrifft. Der FCA wird heute mit einer Gefolgschaft von ca. 200 Leuten anreisen. Richtig peinlich wird's, wenn man den kleinen Augsburger Anhang bei uns hört. Also alle Vollgas geben und unseren SC 90 Minuten nach vorne peitschen! LAUTSTARK!!!

Die Zweite

Auch für unseren Sport Club Freiburg II heißt es am Wochenende wieder kämpfen und siegen. Im zweiten Spiel der Rückrunde und zugleich ersten Punktspiel im Jahr 2009 werden unsere Amas am Samstag, den 21. Februar, um 14 Uhr gegen die SpVgg Greuther Fürth antreten. Auch wenn der Blick auf die Tabelle keine Herzen höher schlagen lässt, so hoffen wir doch, dass ihr alle am Samstag die Daumen drücken und eine Woche später im Mösle unsere Zweite unterstützen werdet.

Offizielles Forum geschlossen

Dass das offizielle SC Forum geschlossen ist, habt ihr vermutlich schon mitbekommen. Gründe hierfür sind auf www.scfreiburg.com/handler/fans/forum zu lesen.

An dieser Stelle weisen wir jedoch auf zwei Alternativen hin: Zum einen auf das unabhängige Forum www.scforum.org sowie auf www.supporterscrew.de/forum/phpbb2.

Beim Fanblock aktuell handelt es sich um einen kostenlosen Informationsflyer. Um ihn weiterhin regelmäßig auf den markt bringen zu können und somit die Fanszene auch künftig gut informieren zu können, bitten wir um Spenden. Am besten direkt an die Verteiler oder an uns über unsere Bankverbindung: Supporters Crew Freiburg e.V., Volksbank Freiburg, BLZ 68090000, Konto-Nr.: 22356909, Verwendungszweck: Fanblock-Spende. Vielen Dank!

SPENDEN FÜR DEN FANBLOCK

Fam-Infos

Fan-Infostand

Auch beim heutigen Heimspiel habt ihr wieder die Möglichkeit, beim roten Fan-Infostand unter der Nordtribüne vorbeizuschauen. Hier könnt ihr euch über Fanclubs und Fangruppen rund um unseren Sport Club informieren. Außerdem erhaltet ihr Informationen zu Aktionen außerhalb der Spieltage, zu Fanrechten u.v.m. Betreut wird er von Fans für (euch) Fans! Schaut doch einfach mal vorbei.

Holt euch z.B. das neue Fanzine "Dreisamgeplätscher" oder entschließt euch dazu, den SC auch auswärts zu unterstützen, indem ihr euch für die Auswärtsfahrt nach Wiesbaden anmeldet. Sowohl vor als auch nach dem Spiel sind wir für euch da.

Weisheit des Tages (Berti Vogts)

"Ich glaube, dass der Spitzenreiter jederzeit den Tabellenführer schlagen kann."

Spruchbänder des letzten Heimspiels

Beim letzten Heimspiel gegen Osnabrück kamen folgende Spruchbänder zum Einsatz: Unten am Zaun hing "Diffidati [NBU-Logo] con noi", was eine Solidaritätsbekundung mit den Stadionverbotlern 'symbolisiert'. Das zweite, dazugehörende Spruchband "1090 Tage ausgesperrt – noch 144 Tage!", welches auf Nordmitte hochgehalten wurde, bedarf unserer Meinung nach keiner weiteren Erklärung.



<u>Spielberichte</u>

Bericht Rostock

Das weiteste Auswärtsspiel der Saison: Rostock. Stolze 930,48 km trennen unseren Dreisamschatz und das Ostseestadion. Da das Spiel – wie fast immer – auf einen Montagabend gelegt worden war, hatte man sich entschlossen, nicht wie üblich mit dem Bus die weite Reise auf sich zu nehmen, sondern zu dem Discount-Preis von 55 Euro mit dem Zug zu fahren.

Als erste Freiburger trafen wir zu dritt bereits am Samstagnachmittag in Rostock ein, um die Hansestadt noch etwas zu erkunden. Der Sonntag wurde dazu genutzt, die historische Altstadt zu besichtigen – so besitzt Rostock z.B. die einzige, funktionierende astronomische Uhr mit historischem Uhrwerk.

In den drei Tagen sammelten wir viele positive Erfahrungen mit Hansa-Fans. Voller Vorfreude machten wir uns also auf gen Stadion, um das Spiel "Hansa Rostock - FC Freiburg" zu sehen, wie es in der Rostocker Tageszeitung groß angekündigt worden war. Doch als wir nach einigen Irrwegen im Stadion eintrafen, ereilte uns eine beunruhigende Nachricht: Rostocker hätten Freiburger Fans im Zug bei Bützow überfallen und ausgeraubt. Kurz vor Spielbeginn trafen diese zum Glück doch noch im Stadion ein – um Geld und Klamotten erleichtert. Die meisten relativ unversehrt, nur einem von ihnen hatte man übler mitgespielt.

Nun aber zum Spiel: Das Spiel dominierten ganz klar unsere Jungs. Zum ersten Mal konnten wir schon nach 3 Minuten jubeln, als Tommy Bechmann (gesprochen: Beckmann!) einen Abwehrfehler der Rostocker nutzte und zur Freiburger Führung traf. Eine Viertelstunde später konnten dann leider die anderen jubeln. Aus dem Nichts gelang den Gastgebern der Ausgleich. Schade, war die Führung doch so verdient gewesen. Mit dem 1:1 ging es dann auch in die Halbzeit. Zum Bedauern einiger gab es keine Fischbrötchen im Essensangebot – und das im Ostseestadion! In der zweiten Halbzeit knüpften unsere Jungs leistungsmäßig an die erste Halbzeit an. Die erneut bevorstehende Niederlage besserte die Laune der abstiegsbedrohten Hanseaten nicht und man vernahm Gesänge wie "nur nach Hause kommt ihr nicht". Die Stimmung auf Freiburger Seite war OK für einen kalten Montagabend mit nur ca. 50 Fans im Block. Nach 90 Minuten konnten unsere Jungs als verdiente Sieger den Platz verlassen. Hierzu trug der für Mo eingewechselte Vitali mit seinen zwei Treffern entscheidend bei. Große Freude breitete sich beim 3:1 Auswärtssieg im spärlich "gefüllten" Gästeblock aus. Die Tabellenführung konnte tatsächlich verteidigt werden!

Aufgrund der Ereignisse im Vorfeld des Spiels entschloss man sich, nicht auf den ÖPNV zurückzugreifen, sondern Taxis zu nehmen. Die ersten Freiburger konnten auf diesem Wege bereits kurz nach Spielende das Stadion verlassen, die letzten nach ca. 1 Stunde Warten auf dem kalten, zugeschneiten Stadiongelände. Die überfallenen Freiburger traten noch in der gleichen Nacht die Heimfahrt in den Süden an, der Rest am nächsten Morgen – mit Polizeibegleitung im Zug bis Schwerin. Auf der Rückfahrt erreichte uns schließlich eine erfreuliche Nachricht: 15 verdächtige Rostocker sollen inzwischen von der Polizei überprüft worden sein. Ob es sich bei ihnen um die Täter handelt, bleibt noch abzuwarten.

 1. SpVgg. Greuther Fürth
 20
 45:26
 36

 2. FSV Mainz 05
 20
 39:23
 36

 3. SC Freiburg
 20
 35:20
 39

 4. 1. FC Kaiserslautern
 20
 36:25
 35

 5. Alemannia Aachen
 20
 35:25
 32

*Tabelle aus der Rostocker Zeitung (Dienstag, 17.02.09)